

erlenbacher backwaren **Vollei / Tierwohl**

erlenbacher backwaren befasst sich seit 2009 gezielt mit dem Thema Nachhaltigkeit.



Sowohl in unserer strategischen Ausrichtung als auch im alltäglichen Handeln und in unseren Produkten möchten wir möglichst verantwortungsbewusst mit Menschen, Tieren, Umwelt und Ressourcen umgehen. Aus unserer Sicht handelt es sich dabei um

einen kontinuierlichen Lernprozess, der nie komplett abgeschlossen werden kann.

Wir begrüßen es ausdrücklich, dass unsere Geschäftspartner diese Ziele ebenfalls verfolgen, unterstützen und einfordern. Für Anregungen zu diesen Themen sind wir dankbar und nehmen sie gern an, um dazuzulernen und uns weiter zu entwickeln.

Bei dem von erlenbacher bezogenen Ei handelt es sich überwiegend um frisches Vollei. erlenbacher arbeitet seit Jahren mit ausgewählten, regelmäßig auditierten Produzenten zusammen, um dadurch für höchstmögliche Lebensmittelsicherheit zu sorgen. Unser Vollei stammt seit 2011 ausschließlich von Legehennen, die in Bodenhaltung gehalten werden. Seit 2014 beziehen wir nur noch Ei aus KAT-zertifizierten Betrieben. Unsere Lieferanten können so die lückenlose Rückverfolgbarkeit bis zum Legebetrieb gewährleisten und die

gewünschte Haltungsform sicherstellen. Darüber hinaus haben auch alle Lieferanten eihaltiger Rohstoffe bestätigt, dass ausschließlich Ei aus Bodenhaltung für uns verarbeitet wird.

Im Zusammenhang mit der Eiproduktion haben wir ein weiteres Thema identifiziert, das uns sehr am Herzen liegt. Die sogenannten Eintags- oder Bruderküken legen keine Eier und setzen weniger Brustfleisch an als Masthähnchen. Somit sind sie in der Geflügelproduktion nicht rentabel. Die Geschlechterbestimmung erfolgt am ersten Lebenstag, die männlichen Küken werden dann zu meist durch Erstickern oder Zerschneiden getötet. Wir unterstützen daher das Konzept von Henne & Hahn, bei dem die weiblichen Küken als Legehennen und die männlichen Küken zur Fleischnutzung aufgezogen werden. Wir sind stolz darauf, bereits einen kleinen Teil unseres Bedarfs an Ei über ein solches Programm zu beziehen. Die Ausweitung dieses Anteils ist unser erklärtes Ziel.

Als Partnerunternehmen des ZNU (Zentrum für nachhaltige Unternehmensführung der Universität Witten/Herdecke) sind wir zum Thema Nachhaltigkeit im ständigen Austausch mit der Wissenschaft einerseits und anderen Produzenten der Lebensmittelbranche andererseits. Damit stellen wir sicher, dass wir auch zukünftig die relevanten Nachhaltigkeitsthemen frühzeitig erkennen und berücksichtigen können.



Dr. Bertram Böckel
Geschäftsführer (Vorsitzender)



i.V. Alexander Judex
Leitung Einkauf